



73. Jahrgang

Freitag, 27. Mai 2022

Nummer 21


WEINMANUFAKTUR
GENGENBACH · OFFENBURG

Zeller Abtsberg
Weinprinzessin
2022 / 2023

Cosima May



Amtliche Bekanntmachungen

HERAUSGEBER: Ortsverwaltung Zell-Weierbach

Tel. 82 32 90, Fax 82 32 99, E-Mail: ortsverwaltung.zell-weierbach@offenburg.de

Internet: www.offenburg-zell-weierbach.de

Druckfehler und Irrtümer vorbehalten. Verantwortlich für den redaktionellen Teil Ortsvorsteher Willi Wunsch.

Verlag, Druck und private Anzeigen: ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH

Marlener Str. 9, 77656 Offenburg, Telefon 0781 / 504-1455

Fax 0781/504-1469, E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de

Kirchliche Mitteilungen



**Pfarr- und
Wallfahrtskirche**

**Offenburg-
Weingarten**

Samstag, 28. Mai

- 14.00 Uhr Weingarten – Trauung des Brautpaares Jana Benz und Jens Meier
18.30 Uhr Kloster U.L.F. – Messfeier am Vorabend

Sonntag, 29. Mai

- 9.00 Uhr Weingarten – Messfeier
11.00 Uhr Hl. Kreuz - Messfeier
19.00 Uhr Hl. Dreifaltigkeit – Messfeier

Dienstag, 31. Mai

- 18:30 Uhr Maiandacht an der Schönstattkapelle von der Kolpingsfamilie

Freitag, 03. Juni

- 18.30 Uhr Weingarten – Messfeier- Wallfahrtsmesse mit eucharistischer Anbetung

Samstag, 04. Juni

- 18.30 Uhr Kloster U.L.F. – Messfeier am Vorabend

Sonntag, 05. Juni; Pfingstsonntag

- 9.00 Uhr Weingarten – Messfeier – Festgottesdienst
9.30 Uhr Hl. Dreifaltigkeit – Messfeier – Festgottesdienst mit ökumenischem Grußwort
11.00 Uhr Hl. Kreuz – Messfeier - Festgottesdienst
16.00 Uhr Hl. Kreuz – Messfeier der polnischen Gemeinde
18.00 Uhr Hl. Kreuz – Vesper mit dem Mädchenchor am Mainzer Dom, anschl. Konzert

Montag, 06. Juni; Pfingstmontag

- 8.00 Uhr Kloster U.L.F. - Messfeier
9.00 Uhr Herz-Jesu – Messfeier – Festgottesdienst
10.00 Uhr Ev. Stadtkirche – ökumenischer Gottesdienst

Das Pfarrbüro ist in den Pfingstferien vom 07. – 11. Juni geschlossen!



**Johannes-Brenz-
Gemeinde**

**Offenburg-
Rammersweier**

DONNERSTAG, 26.05.

- Christi Himmelfahrt (Pfarrerin J. Wellhöner)
10:00 Uhr ZENTRALER GOTTESDIENST auf der Halbinsel am Gifizee

SONNTAG, 29.05.

- Gottesdienst (Präd. Bühler)
10:00 Uhr

SONNTAG, 05.06. Gottesdienst (Ahrnke)

- 10:00 Uhr
Kinderkirche immer um 11:00 Uhr
Sonntag, 29.05. Abraham

Alle Informationen ganz aktuell unter: www.brenz-og.de
Unser Kanal ist erreichbar unter: <https://www.youtube.com/channel/UCFfcZCDIEcVVSzmzyM7-Fsg>

Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen:

ANB-Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg
Telefon: 07 81 / 5 04-14 55, Telefax: 07 81 / 5 04-14 69
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de/www.anb-reiff.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 16.00 Uhr

Zustellprobleme: Tel. 0781/504-5566, anb.zustellung@reiff.de

Aboservice: Tel. 0781/504-5566, anb.leserservice@reiff.de

Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:

Frau Silke Wickert
Telefon: 07 81 / 5 04-14 52
Telefax: 07 81 / 5 04-14 69
E-Mail: silke.wickert@reiff.de

Jumelage 2022 in Zell-Weierbach

Nach einer Pause von zwei Jahren konnten die Zell-Weierbacher endlich wieder Besuch aus ihrer Partnerstadt St.-Jean-de-Losne begrüßen. Die von Bürgermeisterin-Stellvertreterin Martine Déprey und der Vorsitzenden des Comité du Jumelage Carine Vieux angeführte Delegation traf am 14. Mai an der Vinothek ein. Gleich ging es weiter mit einer Besichtigung des „Salmen“, der an diesem Tag zum ersten Mal als Gedenkstätte zugänglich war. Museumsleiter Wolfgang Reinbold stellte das Gebäude und das innovative Konzept in französische Sprache vor – übrigens die einzige Führung des Tages, denn für unsere Gäste wurde eine Ausnahme gemacht.



Museumsleiter Wolfgang Reinbold (ganz links) stellte unseren Gästen aus St.-Jean-de-Losne am ersten Öffnungstag die neu renovierte Gedenkstätte „Salmen“ in französischer Sprache vor.

Ein Besuch der Wein- und Buchhandlung „Akzente“, nicht weit vom Salmen, schloss sich an. Hier verkosteten Gastgeberfamilien und französische Gäste die Weine von Pieper Basler. Besonders der preisgekrönte Viognier kam auch bei den verwöhnten Gaumen aus der Weinregion Burgund hervorragend an. Winzer Jochen Basler überraschte mit seinem perfekten Französisch. Am Abend umrahmte eine Delegation des Musikvereins das festliche Dîner, bei dem Carine Vieux eine gemeißelte Gedenkplatte aus dem für die Region um St.-Jean-de-Losne typischen Kalkstein „pierre de comblanchien“ als Gastgeschenk übergab.



Die Reden beschworen die langjährige Freundschaft zwischen den beiden Gemeinden und den Zusammenhalt in Europa. Diese kamen auch beim ökumenischen Gottesdienst am Sonntag am Ufer des Mühlbachs zur Sprache. Dekan Matthias Bürkle, der die französischen Gäste in ihrer Muttersprache begrüßte, und Dekanin Jutta Wellhöner hielten ein Zwiegespräch zum Thema „Heimat“. Der Höhepunkt des

Besuchs war für viele der fast zwanzig Gäste und ihre Gastgeberfamilien der Besuch des bunten und vielfältigen Programms der „Heimattage“ in der Offenburger Innenstadt am Sonntagnachmittag. „A l’an prochaine!“ – „Bis zum nächsten Jahr!“ verabschiedeten sich die Freunde gegen Abend – in der Hoffnung, dass dies tatsächlich so stattfinden kann und kein „Corona“ dazwischen funkt.

Amtliche Bekanntmachungen



**Die Ortsverwaltung Zell-Weierbach
gratuliert ganz herzlich:**

Herr Herbert Wegmann

am 29.05. zum **80. Geburtstag**

Besuch der Ortsverwaltung nur nach Terminabsprache möglich!

Bitte vereinbaren Sie einen Termin während der telefonischer Erreichbarkeitszeiten unter Tel. 0781/82-3290 oder E-Mail an: ortsverwaltung.zell-weierbach@offenburg.de

Die Ortsverwaltung ist **telefonisch** zu den üblichen Erreichbarkeitszeiten erreichbar:

Montag - Mittwoch von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Donnerstag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Freitag von 08.00. Uhr bis 12.00 Uhr

Wir bitten Sie im Gebäude:

- Abstand zu halten
- Hände zu desinfizieren

Ortsverwaltung Zell-Weierbach

Sperrung

Wegen Tief- und Straßenbauarbeiten ist die Straße Weierbächle Höhe Hausnummer 20 - 22 in der Zeit von 23.05. bis voraussichtlich 10.06.2022 einseitig gesperrt.

Mitteilungen

Landratsamt Ortenaukreis



Deponien und Wertstoffhöfe nach Christi Himmelfahrt sowie vor und nach Pfingsten wie gewohnt geöffnet
Müllabfuhrtermine verschieben sich

Der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Ortenaukreis informiert, dass die Deponien und Wertstoffhöfe des Ortenaukreises am Freitag und Samstag nach Christi Himmelfahrt sowie in der Woche vor und nach Pfingsten, also auch am Pfingstsonntag, wie gewohnt geöffnet sind. Die Öffnungszeiten sind auf der Rückseite des Abfallabfuhrkalenders, auf der Internetseite des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft Ortenaukreis unter www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de sowie in der AbfallApp Ortenaukreis zu finden.

Aufgrund der bevorstehenden Feiertage können sich jedoch die Müllabfuhrtermine verschieben. Um die Abfuhr nicht zu verpassen, empfiehlt die Abfallwirtschaft Ortenaukreis, sich im Abfallkalender 2022 über die Abfuhrtage zu informieren. Sowohl auf den gedruckten als auch auf den PDF-Abfallkalendern auf der Internetseite und in der kostenlosen AbfallApp Ortenaukreis sind sämtliche Termine verbindlich eingestellt. Verschiebungen aufgrund von Feiertagen sind darin bereits berücksichtigt.

Weitere Auskünfte zur Abfallentsorgung erteilen die Abfallberater des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft Ortenaukreis telefonisch unter 0781 805 9600 oder per E-Mail abfallwirtschaft@ortenaukreis.de.

Seit einer Woche läuft die Zensuserhebung 2022. Diese besteht aus der durch Erhebungsbeauftragte persönlich durchgeführte Personenbefragung und der Gebäude- und Wohnungszählung (GWZ). Letztere wird von den Statistischen Ämtern direkt organisiert. Sie schicken an alle Wohnungs- und Hauseigentümer beziehungsweise an Verwalter von Wohngebäuden direkt Schreiben mit Zugangsdaten für das Online-Portal. Im Gegensatz zur Personenbefragung ist die GWZ eine Vollerhebung. Das heißt Eigentümer beziehungsweise Verwalter von Gebäuden mit Wohnraum sind auskunftspflichtig. Bei der Personenerhebung wird hingegen eine Stichprobe aus allen Adressen gezogen. Folglich ist es denkbar, dass ein Haushalt sowohl bei der einen auch bei der anderen Erhebung auskunftspflichtig ist.

Inhaltlich unterscheiden sich die Erhebung vollständig. Bei der Personenerhebung geht es darum, die Einwohnerzahl festzustellen und mehr zur sozio-demographischen Zusammensetzung der Bevölkerung zu erfahren. Durch die GWZ kann zum Beispiel mehr zur Struktur des Wohnraums eines Ortes, zu Befeuerungsarten und Mieten in Erfahrung gebracht werden. Dies hilft den Kommunen bei der Wohnraumplanung und dem Staat allgemein beispielsweise bei der Planung von Fördermaßnahmen wie dem ökologischem Umbau von Wohngebäuden oder sozialem Wohnungsbau. Veranstaltungshinweis der Bio-Musterregion Mittelbaden: Die Bio-Musterregion Mittelbaden veranstaltet „Umsteller-Stammtische“ und lädt interessierte Landwirtinnen und Landwirte zu Besichtigungen von Bio-Betrieben ein. Im Mittelpunkt der Veranstaltungen steht der Austausch unter Kolleginnen und Kollegen.

Beim nächsten Umsteller-Stammtisch am 14. Juni um 15 Uhr auf dem Demeterhof Wilhelm in Oberkirch-Halsach, Weinbergstraße 11, dreht sich alles um den ökologischen Gemüsebau. Demeter-Gärtner Wilhelm sowie eine Vertre-

tung des regionalen Bio-Vermarkters Cbet Frische Service aus Bühl berichten von ihren Erfahrungen zum Anbau und Absatz von Bio-Gemüse und stehen für Fragen zur Verfügung. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei. Auskunft und Anmeldung bei der Regionalmanagerin der Bio-Musterregion Mona Jogerst, E-Mail: jogerst@naturparkschwarzwald.de, Tel.: 07223 95771530

Veranstaltungstermine des Schwarzwälder Freilichtmuseums Vogtsbauernhof
Juni 2022

- Veranstaltungshöhepunkte
- Veranstaltungen im Juni
- Tägliche Veranstaltungen

Veranstaltungshöhepunkte

Lebendige Landeskunde

Sonntag, 5. Juni, 11 bis 17 Uhr

Unter dem Motto „Lebendige Landeskunde“ können die Besucher des Schwarzwälder Freilichtmuseums Vogtsbauernhof in Gutach am Sonntag, den 5. Juni, in die Badische Revolution eintauchen. Zahlreiche Akteure in historischen Gewändern lassen von 11 bis 17 Uhr die Zeit um 1848 wieder lebendig werden. Die Heckerleute aus Offenburg schlagen ihr Lager auf der Wiese vor dem Vogtsbauernhof auf und werden um 14 und 16 Uhr in eine Schlacht mit der Bürgerwehr Riedlingen und der Bürgergarde aus Gengenbach verwickelt.

Parallel können die jüngsten Museumsgäste am ersten Tag des Pfingstferienprogramms zwischen 11 und 16 Uhr ihr eigenes Steckenpferd bauen.

Lebendige Landeskunde: Am Sonntag, den 5. Juni, bietet das Freilichtmuseum Vogtsbauernhof die Kulisse für die Badische Revolution von 1848. Foto: Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof

An die Wolle fertig los

Donnerstag, Fronleichnam, 16. Juni, 11 bis 17 Uhr

Auf einen Schäferaktionstag mit abwechslungsreichem Programm für die ganze Familie dürfen sich die Besucher des Schwarzwälder Freilichtmuseums Vogtsbauernhof in Gutach an Fronleichnam, Donnerstag, den 16. Juni, freuen. Von 11 bis 17 Uhr dreht sich unter dem Motto „An die Wolle fertig los“ alles um Schafhaltung, Wollgewinnung und –verarbeitung. Neben der Schafschur mit Hand- und Elektroschere erwartet die Museumsgäste Schauhüten und vielfältige Handwerksvorführungen passend zum Tagesthema.

Im Rahmen des Pfingstferienprogramms können die Kinder von 11 bis 16 Uhr mit Wolle und Seife filzen.

Beim Spinnworkshop von 11 Uhr bis 14 Uhr vermittelt Beate Bramser-Raptis Interessierten die Grundlagen der Wollverarbeitung und zeigt den Teilnehmern das Spinnen mit der Handspindel und dem Spinnrad. Anmeldung unter 0 78 31 – 46 79 3500.

Schäferaktionstag: Beim Schäferaktionstag „An die Wolle fertig los“ am 16. Juni können die Besucher bei der Schafschur mit dabei sein. Foto: Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof, Hans-Jörg Haas

Pfingstferienprogramm

5. bis 19. Juni, täglich von 11 bis 16 Uhr

In den Pfingstferien in Baden-Württemberg, vom 5. bis zum 19. Juni, bietet das Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof in Gutach ein tägliches Ferienprogramm für

Kinder und Familien an. Von 11 bis 16 Uhr freuen sich die museumspädagogischen Mitarbeiter bei vielfältigen Aktionen über eifrige Mitstreiter. Von der Herstellung eines Steckenpferdes über das Filzen bis hin zum Wasserräderbau – für jeden ist etwas Passendes dabei. Mehr Informationen ab Mai unter www.vogtsbauernhof.de.

Veranstaltungen im Juni

Samstag, 4. Juni

ab 11 Uhr: **Landfrauentag: Frisch aus dem Korb**

Der Landfrauenverein Haslach hat Körbe voller Erdbeeren dabei und kredenzt das Beste, was sich daraus machen lässt.

Pfingstsonntag, 5. Juni

ab 11 Uhr: **Landeskunde und Lagerleben**

Gleich vorneweg: Sie kommen in Frieden. Gleich zwei historische Züge haben ihr Lager heute bei uns aufgeschlagen: Die Heckerbuben aus Offenburg machen Rast von ihren Kämpfen bei der Badischen Revolution. Hundert Meter und ein paar Jahrhunderte weiter hinten stehen die Zelte des Freyen Söldnerhaufens 1525. Lauter Leute, die viel zu erzählen haben.

11 bis 16 Uhr: **Offene Werkstatt für Familien: Dein Steckenpferd**

Keine lange Rede: Ein Pferd braucht jeder - und sei es nur eins zum Spielen aus Holz.

Pfingstmontag, 6. Juni

ab 11 Uhr: **Deutscher Mühlentag**

Unsere historischen Museumsmühlen sind bis zu 400 Jahre alt – und sie gehen alle noch. Wir freuen uns, Sie Ihnen vorführen zu können.

11 bis 16 Uhr: **Offene Werkstatt für Familien: Wasserräder, was sonst?**

Wir haben alles da, was man zum Bau eines kleinen Wasserrades braucht – jetzt fehlen nur noch die richtigen Handwerker dazu.

Sonntag, 12. Juni

11 bis 16 Uhr: **Offene Werkstatt für Familien: Auf Floß geht's los**

Ein Floß bauen – das muss man im Schwarzwald einfach mal gemacht haben! Kommt, wir fangen mal klein und bescheiden an.

Donnerstag, 16. Juni, Fronleichnam

ab 11 Uhr: **An die Wolle fertig los**

Die Schafskälte ist vorbei. Beim Aktionstag rund um Schafhaltung und Wollverarbeitung geht es den Schafen bei der traditionellen Schur an die Wolle.

11 bis 16 Uhr: **Offene Werkstatt für Familien: Filzen wir mal**

Ein wunderschönes Handwerk mit Wolle und Seife. Das schmeichelt nicht nur euren Händen.

Sonntag, 19. Juni

ab 11 Uhr: **Auf dem Holzweg**

Stimmt die Geschichte oder stimmt sie nicht? Die heutigen Sonderführungen nehmen vor allem die jüngeren Besucher auf spannende Rätselrunden mit.

11 bis 16 Uhr: **Offene Werkstatt für Familien: Knifflige Brettspiele**

Ein Spiel, das wir selber bauen und alleine spielen. Wie heißt das - Halma oder Solitär? Egal. Macht einfach. Das wird gut.

Sonntag, 26. Juni

ab 11 Uhr: **Sonntagsausflug**

Die Lieder und Geschichten des Tages sind heute alle dem heiligen Sonntag gewidmet. Museumspfarrer Hans Michael Uhl eröffnet und schließt den Tag jeweils mit einer passenden Andacht.

11 bis 16 Uhr: **Offene Werkstatt für Familien: Alles im Rahmen**

Ob ihr damit Bilder einfasst oder Eure Kunstwerke: Der Rahmen muss stimmen. Na, da helfen wir doch gerne.

Tägliche Veranstaltungen

- Freie Führung für Einzelbesucher täglich um 14.30 Uhr.
- Vorführung der Hausmahlmühle um 11 Uhr, 12.30 Uhr und 14 Uhr.
- Tägliche Handwerksvorführungen von 11.00 bis 17.00 Uhr von Mai bis September.

DORT – Donnerstags in der Ortenau – Genuss mit allen Sinnen

Im Rahmen der beliebten Event-Reihe „Donnerstag in der Ortenau“ laden zahlreiche Kulturschaffende, regionale Erzeuger und weitere leidenschaftliche Experten dazu ein, die kulinarische und kulturelle Vielfalt der Region immer wieder aufs Neue zu entdecken. Ob bei Stadt- oder Kräutertourführungen, Erlebnis-Wanderungen oder Safaris, im offenen Atelier oder beim Wein-Feier-Abend – auch in diesem Jahr erwarten Sie wieder jeden Donnerstag eine bunte Mischung aus Unterhaltendem sowie Kunst- und Genussvollem aus der Ortenau.

Am 02. Juni 2022 finden folgende Veranstaltungen statt:

Gengenbach:Kirchenradeln zwischen Gengenbach und Offenburg

Zwei moderne Kirchen werden heute besucht. Entlang der Kinzig ab Gengenbach und mit einem Abstecher nach Diersburg. Abschließend zur Mattiaskirche Offenburg, in der die Altkatholische Gemeinde zuhause ist. Unterwegs ein Guglhupfvesper und regionale Getränke. Treffpunkt: 15.30 Uhr, Bahnhof Gengenbach. Kostenfreie Teilnahme, Spenden erbeten. Anmeldung zwei Tage vor der Veranstaltung unter eeb.ortenau@kbz.ekiba.de oder 0781 93222930, max. 12 Teilnehmer.

Rheinau:Offene Werkstatt - Steinbildhauerei, hautnah erleben

In der offenen Werkstatt & Galerie wird Kunst/Skulptur hautnah erlebt. Im Gespräch mit interessierten Menschen & der Künstlerin können künstlerische, gestalterische aber auch technische Aspekte diskutiert und gleich in eine kleine eigene Skulptur umgesetzt werden. Abgerundet wird das Angebot mit Tartes, Cremant, Wein, Wasser etc. Treffpunkt: ab 16.00 Uhr, 77866 Rheinau-Diersheim, Eichenweg 2. Anmeldung bis zum 30.05.2022 unter c.messerschmidt@lebendigesteine.eu oder 07844 4687 und 0173 908 2584.

Offenburg-Zunsweier:Mit Wildkräutern durch das Jahr

Fast das ganze Jahr hindurch können wir schmackhafte und gesunde Wildkräuter finden, welche unseren Speisezetteln ergänzen können. Oft wachsen die wilden (Un-)Kräuter sogar im eigenen Garten aus dem wir sie zu verbannen versuchen, ohne zu wissen welche Schätze wir bekämpfen. Zum Abschluss wird gemeinsam ein Wildkräuteressig aus den gesammelten Kräutern hergestellt. Treffpunkt: 18.00 Uhr, Zunsweier, Wanderparkplatz Nächstenbach. Die Kosten betragen 12 Euro. Anmeldung einen Tag vor der Veranstaltung unter 0781 9489012 oder Waltraud.Maier@PureWiese.de, max. 12 Teilnehmer.

Haslach:Mit der Hamminger durchs Hansjakob-Museum

Maria Hamminger aus Regensburg, Verehrerin und reiche Mäzenin von Heinrich Hansjakob ist hingerissen von „ihrem Heinrich“ und führt durchs Hansjakob-Museum. Lassen auch Sie sich anstecken vom Zauber, den der „verehrte Dichterpfarrer“ mit Menschenliebe, Humor und Geist bewirkte. Im Esszimmer serviert die Hamminger Hansjakobwein und Brezel. Treffpunkt: 18.00 Uhr, Hansjakob-Museum, Hansjakobstraße 17, Haslach. Die Kosten betragen 14 Euro. Infos und Anmeldung bis zum Vortag 12 Uhr bei der Tourist-Information Haslach unter 07832 706172, max. 25 Teilnehmer.

Hornberg:Brauereibesichtigung

Besichtigung der Privatbrauerei M. Ketterer GmbH & Co. KG mit anschließender Bierverskostung. Treffpunkt: 18.00 Uhr, Brauerei M. Ketterer GmbH & Co. KG Frombachstraße 27. Die Kosten betragen 8 Euro. Infos und Anmeldung bis zum Vortag unter 07833 79322 oder tourist-info@hornberg.de, max. 25 Teilnehmer.

Kappelrodeck-Waldulm:Geschichte trifft Wein - Geschichtliches aus vergangenen Jahrhunderten

Erfahren sie mehr über die Konflikte im badisch-württembergischen Grenzgebiet und genießen dazu ein Gläschen Waldulmer. Dietmar Waidelich hält einen Fachvortrag zum Thema die Wilderer aus dem Kapplertal im 18./19. Jahrhundert. Treffpunkt: 19.30 Uhr, WG Waldulm, Weinstraße 37, 77876 Kappelrodeck-Waldulm. Die Kosten betragen 7 Euro. Keine Anmeldung erforderlich. Infos unter 07842 1368 oder geschichtsfreunde.kapplertal@gmail.com.

Ettenheim: Sundowner am „kleinen Freitag“

Genießt bei schönem Wetter donnerstags »am kleinen Freitag« und gekühltem Sundowner-Wein den Sonnenuntergang in den Weinbergen oder lasst den Abend auf unserer neu gestalteten Dachterrasse ausklingen. Im Weingut und auf der Dachterrasse gibt es zum Wein kleine Snacks wie Oliven, Käsewürfel, Salamivariation und Knabberzeugs. Wer den Sundowner in den Weinbergen genießen möchte, kommt einfach ins Weingut und holt sich hier den gekühlten Wein und Weingläser. Zudem habt ihr die Möglichkeit bei unserem Restaurant-Team unsere Sundowner-Snacks zu bestellen (bis spätestens montags). Weingut Weber, Im Offental 1, 77955 Ettenheim. Weitere Infos zu den Sundowner-Snacks/Bestellung findet ihr unter www.weingut-weber-events.com.

Wöchentlich wiederkehrende Veranstaltungen:

Gengenbach/ Offenburg: Offene Weinprobe der Weinmanufaktur Gengenbach Offenburg
Lautenbach: Vesperwanderung auf dem Lautenbacher Hexensteig
Oberkirch: Oberkircher Weinwanderung „Von der Höll ins Paradies“
Oberkirch/Bottenau: Mit dem Winzer durch seinen Weinberg
Ettenheim: WEIN.GARTEN
Durbach: Escape Wanderung
Durbach: Sundowner Feierabend Rundweg mit Weinprobe „to go“

Alle weiteren Informationen finden Sie in der DORT-Broschüre und auf der Tourismuswebsite unter www.ortenau-tourismus.de.

Deponien und Wertstoffhöfe nach Christi Himmelfahrt sowie vor und nach Pfingsten wie gewohnt geöffnet

Müllabfuhrtermine verschieben sich

Der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Ortenaukreis informiert, dass die Deponien und Wertstoffhöfe des Ortenaukreises am Freitag und Samstag nach Christi Himmelfahrt sowie in der Woche vor und nach Pfingsten, also auch am Pfingstsonntag, wie gewohnt geöffnet sind. Die Öffnungszeiten sind auf der Rückseite des Abfallabfuhrkalenders, auf der Internetseite des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft Ortenaukreis unter www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de sowie in der AbfallApp Ortenaukreis zu finden.

Aufgrund der bevorstehenden Feiertage können sich jedoch die Müllabfuhrtermine verschieben. Um die Abfuhr nicht zu verpassen, empfiehlt die Abfallwirtschaft Ortenaukreis, sich im Abfallkalender 2022 über die Abfuhrtage zu informieren. Sowohl auf den gedruckten als auch auf den PDF-Abfallkalendern auf der Internetseite und in der kostenlosen AbfallApp Ortenaukreis sind sämtliche Termine verbindlich eingestellt. Verschiebungen aufgrund von Feiertagen sind darin bereits berücksichtigt.

Weitere Auskünfte zur Abfallentsorgung erteilen die Abfallberater des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft Ortenaukreis telefonisch unter 0781 805 9600 oder per E-Mail abfallwirtschaft@ortenaukreis.de.

Apotheken-Bereitschaft

Freitag, 27.05.2022:

Staufenberg-Apotheke Durbach Tel.: 0781 - 9 33 90
Kirchplatz 2, 77770 Durbach Fr. 08:30 bis Sa. 08:30 Uhr

Samstag, 28.05.2022:

Sonnen-Apotheke Caunes Tel.: 0781 - 6 86 20
Marlener Str. 11, 77656 Offenburg (Gewerbegebiet West 1)
Sa. 08:30 bis So. 08:30 Uhr

Sonntag, 29.05.2022:

Apotheke am Ebertplatz Tel.: 0781 - 9 19 74 36
Ebertplatz 12, 77654 Offenburg (Oststadt) So. 08:30 bis
Mo. 08:30 Uhr

Montag, 30.05.2022:

Hilda-Apotheke Offenburg Tel.: 0781 - 3 88 38
Hildastr. 69, 77654 Offenburg (Oststadt) Mo. 08:30 bis Di.
08:30 Uhr

Dienstag, 31.05.2022:

Apotheke Haaß Heimbürgstraße Tel.: 0781 - 6 67 12
Heimbürgstr. 1, 77656 Offenburg (Albersbösch) Di. 08:30
bis Mi. 08:30 Uhr

Mittwoch, 01.06.2022:

Weingarten-Apotheke beim Kulturforum Tel.: 0781 - 3 77
17
Moltkestr. 50, 77654 Offenburg (Oststadt) Mi. 08:30 bis Do.
08:30 Uhr

Donnerstag, 02.06.2022:

Hirsch-Apotheke Offenburg Tel.: 0781 - 2 58 91
Fischmarkt 3, 77652 Offenburg (Innenstadt) Do. 08:30 bis
Fr. 08:30 Uhr

Freitag, 03.06.2022:

Einhorn-Apotheke Caunes Tel.: 0781 - 7 73 37
Hauptstr. 88, 77652 Offenburg (Innenstadt) Fr. 08:30 bis Sa.
08:30 Uhr

Müllabfuhr

Dienstag, den 31.05. grüne Tonne
Donnerstag, den 02.06. graue Tonne

Siehe auch www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de

Wichtige Rufnummern

Notruf Polizei	110
Notruf Feuerwehr	112
Rettungsdienst / Notarzt	112
Krankentransport	0781/19222
Giftnotruf Freiburg	0761/19240
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116117
Zahnärztlicher Notfalldienst	01803/222555-11
Telefonseelsorge	0800/1110-111 1110-222

Dorfhelferinnenstation Offenburg
Einsatzleitung Stefanie Eckerle 0176-1762543

Netzwerk Nachbarschaft Zell-Weierbach – „NeNa“
Persönlich erreichbar montags 18.00 – 20.00 Uhr
Außerhalb der Sprechzeit kann eine Nachricht auf dem
Anrufbeantworter hinterlassen werden. Es wird zurück
gerufen.
Telefon: 0171-2087576
Mail: NeNa@nachbarschaftshilfen-offenburg.de
Homepage: www.nachbarschaftshilfen-offenburg.de

Störungsnummer des E-Werkes Mittelbaden
(z.B. bei Stromausfall) 07821/280-0
Technischer Notdienst der Badenova
(Gas, Wasser) 08002/767767
Scherbentelefon 9 66 66 66

Ortsverwaltung Zell-Weierbach

Öffnungszeiten:

Montag -Mittwoch 8.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag 14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr
0781 82-3290

Weingartenschule 9484712
Kindertagesstätte „Lohgarten“ 97065350
Kindergarten Weingarten 96909-481
Kernzeitbetreuung 97065350

Kath. Pfarramt Weingarten
weingarten@kath-offenburg.de 0781-96909-161
Evang. Johannes-Brenz-Gemeinde 0781 32617

Veranstaltungskalender

Dienstag, 31.05.2022
18.30 Uhr Maiandacht- Der Kolpingsfamilie
Schönstattkapelle

Heimatgeschichtskreis



Bücherflohmarkt in Zell-Weierbach - Neu! Mittwochnachmittag geöffnet -

Der Bücherflohmarkt des Heimat- und Geschichtsvereins e.V. Zell-Weierbach ist ab sofort **jeden** Mittwoch von 14:00 bis 16:00 Uhr in der Weinstr. 6 (alte Post) geöffnet. Interessierte können sich bei Nicola Dietrich unter 0781 33450 informieren.



„Initiative Dorfgemeinschaft“

(Rebland Cafe Logo liegt vor)

Eine Einrichtung von vielen Ehrenamtlichen

Sehr geehrte Gäste,

Wir möchten Ihnen unsere Öffnungszeiten bekannt geben: **Donnerstag, Freitag, Samstag und Sonntag jeweils von 13.00-18.00 Uhr** stehen viele der ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer Ihnen zur Verfügung. Bitte beachten Sie, auch am Vatertag (25.Mai) ist unser Cafe geöffnet.

Am **Pfingstmontag** haben wir Ruhetag.

Sie haben eine Feierlichkeit zuhause-gerne backen wir für Sie Ihren Wunsch-Kuchen.

Telefonisch sind wir über 0781/93603937 jederzeit erreichbar.

Ob Schwarzwälder, Obst oder Kuchen der Saison, wir nehmen Ihre Bestellung gerne entgegen. (Bei ganzen Kuchen bitte 3-4 Tage Vorbestellung beachten)
In unserem „Lädele“ finden sie Geschenkartikel und Mitbringel aus regionaler Umgebung.

Kaffee aus der Offenburger Rösterei Arnold,
Honig von den Zeller Imkern,
Weine der Weinmanufaktur,
Weine aus dem Weingut Pieper/Basler,
Selbstgemachter Schmuck,
Stoff-Deko und Schürzen und vieles mehr.

Sie erreichen unser Cafe über Tel.: 93603937 oder einfach eine Bestellung mit Anschrift und Telefonnummer in unser Briefkasten am Cafe (Eingangstür) einwerfen, wir melden

uns bei Ihnen. Auch per E-Mail können Sie gerne uns erreichen unter: kontakt@rebland-cafe.de

Durch den Kauf eines **Geschenkgutscheines** unterstützen Sie ebenfalls unser Projekt.

Übrigens, wir suchen noch **Verstärkung** im Back- und Cafe-Team.

Wer backt gerne Kuchen? Bei uns haben Sie die Möglichkeit unter Anleitung durch erfahrene Bäcker Kuchen nach Landfrauenart zu backen.



Und weiter geht's mit der - **Muettersproch-Sprochsuehl Teil 20. Sprochsuehl** (Logo alemannisch liegt vor)

am beschde usschniede

un für d'nägscht Generation uffhebe.

schun	schon	
gkahn	gehabt	
scheener Daag		schönen Tag
schbaiche	verjagen	
Guede Daagguten Tag		
Wirdi	Wirtsfrau	
hed	hat	

Machen Sie mit: Wenn Sie Mundart- Sätze, oder lustige Begebenheiten aus dem Ort von einst noch kennen, einfach aufschreiben und in den Narren-Briefkasten gegenüber vom Rathaus einwerfen.

Spruch der Woche

Ich kann mit allen Sinnen mir selbst nicht entrinnen.

Zitat der Woche

Nichts trägt soviel Zinsen wie Freundlichkeit und gute Laune.



Hans-Peter fragt in der Buchhandlung nach einem Lexikon. „Dieser hier kann ich Ihnen empfehlen“, sagt der Verkäufer, „es nimmt Ihnen die Hälfte der Arbeit ab.“ „Ok, dann geben Sie mir bitte zwei davon!“

Zufallstreffer

Egon bewundert im Geschäft ein tolles Motorrad. „Wie lange müsste ich zahlen, wenn ich dafür jeden Monat 5 € hinblättern würde?“ Der Verkäufer antwortet: „Ungefähr 150 Jahre.“ „Okay, das Ding ist gekauft!“

Wir **suchen** für die „Schmunzelecke“ lustige Begebenheiten aus unserem Heimatort!

Bauernregel vom

27. Mai: (Namenstag-Augustin von Canterbury und Brun).

Philosophisches zum Tage

Kann sich am Maitag ein Rabe im Korn verstecken,
dann zu Johannis ein Knabe.

Und hier unsere Spenden-Konten:

Für **Kleindenkmal -Pflege und Erhaltung** haben wir bei der Volksbank die Konto Nr: DE25 6649 0000 0011 8729 05
Bei der Sparkasse DE15 6645 0050 0004 8730 73
Für die Unterstützung des Aufbau- und Betreuung des **Rebland-Begegnungs-Cafe`s**
Volksbank DE94 6649 0000 0016 3322 08

Schulmuseum



Schulmuseum für ehemals Großherzoglich Badische Schulen

Da der Gustav-Weg am Schulmuseum vorbeiführt, bieten wir die Möglichkeit von Sonderführungen für Wandergruppen an.

Am Pfingstsonntag haben wir für Sie von 14-17.00 Uhr geöffnet.

Sie planen ein Klassentreffen oder ein Familientag ein Besuch im Schulmuseum ist immer treffend.

Über das Internet unter **Schulmuseum Zell-Weierbach.de** erreichen Sie uns immer. Bei Rückfragen erreichen Sie uns über Tel 01721078074

Vereine Zell-Weierbach



Kolpingsfamilie Weingarten Zell-Weierbach

Kolpingsfamilie Weingarten / Zell-Weierbach Maiandacht Dienstag, 31. Mai 18:30 Uhr lädt die Kolpingsfamilie zur Maiandacht herzlichst ein. Die Maiandacht wird von unserem Präses H. Pf. i. R. Michael Spath bei jedem Wetter an der Schönstattkapelle gefeiert. Bei schönem Wetter ist anschließend ein kleiner Hock in den Reben geplant.

Schwarzwaldverein

Schwarzwaldverein

Nordic Walking beim Schwarzwaldverein

Der „Schwarzwaldverein Zell-Weierbach e.V.“ unternimmt am **28.05.2022** eine Nordic-Walking-Tour. Der Beginn ist um 07:30 Uhr, Dauer ca. 2 Stunden im Zeller-Wald. Treffpunkt ist am Vereinsheim „Walensteinhütte“ in Offenburg – Zell-Weierbach. Eine verbindliche Anmeldung ist beim Walking-Trainer / Wanderführer vorher zwingend erforderlich: Andreas Brucksch, Mobil: 0157 56185817 oder per e-mail: andreas-brucksch@swv-zell-weierbach.de

Auf den Höhen des mittleren Schwarzwaldes

Der Schwarzwaldverein Zell-Weierbach e.V. bietet am **29.05.22** eine Wanderung in Schönwald mit dem Thema: „Auf den Höhen des mittleren Schwarzwaldes“ an. Start ist um 10.30 Uhr in Schönwald beim Schweizerhaus. Die Tour führt ca. 1 km an der „jungen Gutach“ entlang. Ein leichter Anstieg führt uns auf die Höhen des Priesentales mit schöner Aussicht. Über die Hubertuskapelle gelangen wir zum Stöcklewaldkopf. In der Vesperstube des Schwarzwaldvereins ist eine Einkehr geplant. Bei schönem Wetter empfiehlt sich eine Turmbesteigung. Auf dem Mittelweg wandern wir ins Baslertal und weiter nach Schönwald. Durch den Landschaftsgarten - hier findet eine Internationale Ausstellung „Metallgestaltung heute“ statt -, gelangen wir zum Gasthaus Schwarzwaldtanne. Die Wegstrecke ist 14 km lang bei 350 HM. Wanderstöcke, Rucksackverpflegung sowie witterungsgerechte Kleidung sind empfehlenswert. Die Wanderung wird von Christa und Heinz-Jürgen Müller aus Schönwald geführt.

Der Treffpunkt für die Fahrt nach Schönwald ist am **29.05.22 um 09:00 Uhr** am oberen Parkplatz der Abtsberghalle in Zell-Weierbach. Es werden Fahrgemeinschaften gebildet. Alle Mitglieder, Familien und Gäste sind herzlich eingeladen und willkommen. Die Wanderung ist für Mitglieder des Schwarzwaldvereins kostenlos, Gastwanderer zahlen 4 Euro. Anmeldung bis spätestens **28.05.22** bei Erich Spinner Tel.: 0781 35239.

Wanderung „Baiersbronner Panoramasteig“ bei „Schönmünzach Murgtal“

Am Sonntag, **05.06.2022** unternimmt der „Schwarzwaldverein Zell- Weierbach e.V.“ eine Tageswanderung auf dem „Baiersbronner Panoramasteig“. Östlich und westlich an den Berghängen zum Murgtal zwischen Huzenbach und Schönmünzach schlängelt sich der abwechslungsreiche Genießerpfad als anspruchsvolle Rundtour entlang wunderschöner Landschaftsformen mit sehr schönen Aussichten. Wir sind unterwegs auf abwechslungsreichen Wegen. Teils auch steil in nahezu alpinem Charakter und schmalen Waldpfaden sowie auf gemütlichen Forstwegen. Nicht zuletzt macht die geplante Einkehr in der Panorama-Hütte diese Wanderstrecke zu einem unvergesslichen Wandererlebnis. Die gesamte Wanderung dauert ca. 6 Std incl. Pausen. Die Wanderstrecke ist 15 km lang es sind insgesamt 550 Höhenmeter zu bewältigen. Trittsicherheit, festes Schuhwerk, sowie an das Wetter angepasste Bekleidung ist erforderlich, Wanderstöcke sind sehr zu empfehlen. Ausreichend Getränke, Vesper usw. für unterwegs sind mitzunehmen.

Unser Treffpunkt ist 08:45 Uhr am Bahnhof Offenburg Eingang West vor der Treppe zu den Gleisen. Es bietet sich an zuvor das neue 9 Euro Ticket für die Fahrt zu lösen. Abfahrt ist um 9:02 an Gleis 6. Bitte auch Schutzmasken für die Zugfahrt mitbringen. Mögliche Rückfahrt ist 16:48 oder 17:54.

Die Teilnahme an der Tour ist für Mitglieder des Schwarzwaldvereins kostenlos, Gäste zahlen 4 Euro. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Eine verbindliche Anmeldung ist erforderlich. Detaillierte Informationen und Anmeldung bitte bis **04.06.22, 13.00 Uhr** beim Wanderführer Werner Killi, Telefon 0176 / 47284928

Euer Schwarzwaldverein im „Offenburger Rebland“.
Mehr: www.swv-zell-weierbach.de



Wandergruppe Zell-Weierbach

Wandergruppe Zell – Weierbach

Vorankündigung zu unserem Monatstreff am Donnerstag den 09. Juni um 15,00 Uhr Im Rebland – Cafe – See !

Eure Wandergruppe wünscht allen ein schönes Wochenende !!!



Musikverein Zell-Weierbach

Der Musikerhock am Winzerbrunnen war ein guter Auftakt unserer Feste

2018 war unser letzter Musikerhock am Winzerbrunnen – eine lange Pause nicht nur wegen Corona. Der Restart auf Neudeutsch, oder einfach gesagt, eine Wiederaufnahme des traditionellen Musikerhocks am Winzerbrunnen des Musikvereins Zell-Weierbach im Mai eines jeden Jahres ist gelungen.

Nachdem der Wetterdienst für Baden-Württemberg bekannt gab, Offenburg sei in diesem Jahr mit 34,5 Grad Celsius bis dato der wärmste Ort in unserem Bundesland gewesen, hatten wir ja am Samstag viel Glück mit der Wärme – sonnig aber mit ca. 27 Grad viel erträglicher und ein laues Windchen von den Abtsmatten her machte den Aufenthalt auf unserem Musikerhock am Winzerbrunnen recht angenehm.

Hat es Ihnen gefallen? Ganz besonders wollen wir hier die Blechinstrumentenformation „Messing-Liebe“ erwähnen und uns bei deren Musikerinnen und Musikern ganz herzlichen bedanken für ihren Auftritt auf unserem Hock. Mancher Frühjahrskonzertbesucher, der zu unserem Musikerhock gekommen ist, wird heimlich gedacht haben: „Endlich wieder böhmische Musik in unseren Ohren.“ Die Messing-Liebe konnte beides erfolgreich, die beliebte Blasmusik wie auch moderne Stücke zum Besten geben. Den Musikanten hat es viel Spaß gemacht auf unserem Hock zu musizieren und wir alle haben gerne und neugierig zugehört.

Die würzigen Musikersteaks und die leckeren Grillwürste von Metzger Josef Sälinger mundeten allen sehr. Dazu ein kühles Lagerbier oder einen heimischen Wein getrunken, was braucht's mehr bei einer guten Unterhaltung mit den Tischnachbarn?

Schon vor dem offiziellen Festbeginn kamen die ersten Besucher. Nach und nach scharten sich die Besucher um die aufgestellten Tischgarnituren, darunter auch unsere Musikerruheständer, viele ältere Zellerinnen und Zeller wie auch Freunde der Geselligkeit aus der Stadt und unserer Umgebung.

Schön, wie wir gesehen und erlebt haben, war unser Hock international. Ein Portugiese, der zu gerne trockenen Roten getrunken hätte („wir trinken bei uns immer trockenen Rotwein“, meinte er) nahm dann mit einem sauren Rotweinschorle vorlieb. Ein Italiener wollte ein ‚panini‘. So mächtig war niemand von uns des Italienischen und so dachten wir, er wolle zum Bier einen trockenen Weck. „Oh, no, con Wurst!“ sagte er etwas verdutzt, den ‚panini‘ heißt belegtes Brötchen bzw. Brot. Da mussten alle entwaffnend lachen. Unser Besucher bekam die Bratwurst in den Weck gesteckt und alles war gut. Das Bier war gezapft und so konnte er mit Genuss in die heiße Wurst beißen und seinen Durst kühlen. Dass die Mutter von Julio, unserem mexikanischen

Musiker, es auf unserem Hock in familiärer Umgebung gut gefallen hat, braucht nicht besonders betont werden. Und da war noch ein weiterer Gast, wie sich im Kauderwelsch von deutsch und englisch herauskristallisierte, der mit seiner Freundin in Zell-Weierbach wohnt, aus Kolumbien kommt und eine italienische Mutter hat. Sie saßen in der Nähe unserer mexikanischen Familie und als die beiden gingen, sprach er Julio auf Spanisch an, der seinen Ohren nicht trauten wollte. Den beiden hat unser Frühjahrskonzert und der Musikerhock so gut gefallen, dass sie zum Weinfest rund ums Rathaus am 9. Und 10. Juli wieder dabei sein wollen.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei Ihnen, die Sie uns durch Ihren Besuch unterstützen wie auch bei allen unseren Helferinnen und Helfern, eingeschlossen unsere 4 Nachwuchsmusiker, die eifrig abräumten und den Nachschub erledigten.

Jetzt geht es daran, das Weinfest rund ums Rathaus im Feinen zu organisieren. Freuen Sie sich auf 4 gute Gastkapellen und am Samstagabend ab 21 Uhr auf die Band Flight-Plan mit deren und unserem Schlagzeuger Andreas Königer.

Ihr Musikverein Zell-Weierbach



Turnverein Zell-Weierbach

Unser Angebot für Flüchtlinge

Flüchtlinge können bis auf Weiteres kostenlos am Sportangebot des Turnvereins teilnehmen. Eine Anmeldung bei uns ist versicherungstechnischen Gründen Voraussetzung.

Informationen und Anmeldung bei Mike Blechinger, E-Mail: mike.blechinger@gmx.de

Alle Angebote des TV Zell-Weierbach gibt es unter: www.tv-zell-weierbach.de

Vereine Rebland

Hallo Jahrgang 1956!

Nächster Monatstreff ist am Donnerstag den 02. Juni 2022 um 15,30 Uhr im Rebland – Cafe – See!!!

Neustart der SeniorinnenFit60+ Gymnastik beim TuS Rammersweier

Die Seniorinnen 60+ suchen Verstärkung, um nach unregelmäßigem Training in der Coronazeit wieder durchzustarten. Die Gymnastik findet **14tägig donnerstags 14.30-15.30 Uhr im Vereinsheim** des TuS Rammersweier unter der Leitung von Helga, Silke oder Sabine statt. Nächster Termin ist der **02.06.22**. Wir bieten eine abwechslungsreiche Fitnessgymnastik mit oder ohne Handgeräte, Wirbelsäulengymnastik, Tänze, Ausdauer Spiele und verschiedene Entspannungsformen. Sie können gerne unverbindlich zu einer Schnupperstunde vorbeikommen.

Weitere Infos über unsere Geschäftsstelle per Mail info@tus-rammersweier.de oder telefonisch 0781 9197710 Montag und Donnerstag 16.15-18.15 Uhr oder auf den Anrufbeantworter, wir rufen Sie zurück.

Ortenberg trödeln ... Der erste Ortenberger Wanderflohmarkt

Am Sonntag, 22. Mai 2022 organisiert das Flohmarkt-Team der KiTa St. Elisabeth einen Wanderflohmarkt quer durch Ortenberg. Von 11 bis 15 Uhr können Interessierte durch Ortenberg trödeln und an den Ständen nach Schätzen stöbern. Für das leibliche Wohl sorgen die Fasentgemeinschaft Freies Montenegro, die Dingeli-Spättle-Zunft sowie der Elternbeirat der Grundschule. Am Vogtskeller in Käfersberg, am Spättle-Brunnen im Dorf (Richtung Schloß, hinter dem Gasthaus Krone) und an der Grundschule sind Verpflegungstationen aufgebaut.

Eine Liste der Stände mit Lageplan wird ab Freitag, 20. Mai 2022 auf der Homepage der Gemeinde Ortenberg veröffentlicht (www.ortenberg.de).

Musikverein Ortenberg e.V.

Frühjahrskonzert am Samstag, den 28. Mai

An diesem Samstag, den 28. Mai um 20 Uhr lädt der Musikverein Ortenberg wieder sein Publikum zum Frühjahrskonzert in die Schlossberghalle ein.

Als Eröffnung suchte Dirigent Riese ganz bewusst aus aktuellem Anlass den musikalischen Wunsch nach Frieden des Österreicher Thomas Doss mit „Dona Nobis Pacem“ aus. Monumentale Filmmusik steht bei dem Soundtrack aus dem Shakespeare-Epos „Henry V.“ auf dem Programm. Als Sprecher wird Günther Laubis vom SWR den Inhalt des Werkes besonders zur Geltung bringen und untermauert von der Musik die flammende Rede des Königs Henry an seine zahlenmäßig weit unterlegenen englischen Truppen zitieren. Der bekannte Radiosprecher Laubis führt auch als Moderator durch den Abend.

Welch gute Solisten die Ortenberger in ihren Reihen haben, ist kein Geheimnis. Als Solistin an der Querflöte wird Sonja Dufner mit „Sketches For Flute“ ihre musikalische Visitenkarte abgeben, während Klarinettistin Barbara Frei dem bekannten spanischen Konzertstück „Adagio“ aus dem Concierto de Aranjuez zu hören sein. Die Klarinettistin dirigiert auch den Musikverein- Projektchor, der am Ende des Konzerts zu hören sein wird.

Den Auftakt zum zweiten Teil macht „Last Call“ von Otto M. Schwarz mit modernem Brass Band- Sound. Theo Lang hat sich als Solo mit „Zirkus Renz“ einen echten Klassiker auf dem Marimbaphon ausgesucht. Bereits im vergangenen Oktober konnte der talentierte Nachwuchs- Schlagzeuger beim Dorfplatz- Open Air die Zuhörer begeistern.

Als Gesangssolistin wird Heidi Gass bei einem Medley der britischen Sängerin „Adele“ mit ihrer Stimme beeindruckend.

Ebenfalls wird sie gemeinsam mit dem Projektchor des Vereins bei dem Sinfoglesia- Song „Lass uns die Welt umarmen“ zu hören sein. Der deutsche Komponist Christoph Siemons rief das Projekt Sinfoglesia nach überstandener schwerer Krankheit ins Leben und lieferte mit dem Stück für Chor und Orchester für „Stärker.Zusammen- aus der Krise in die Zukunft“ das musikalische Motto für die gleichnamige Neustart- Kampagne nach der Coronakrise. Zum Abschluss wird der Musikvereinchor mit Barbara Frei schließlich nochmals gemeinsam mit Sänger Stefan Herp mit Melodien aus dem Musical „Der König der Löwen“ auftreten. Als Frontmann der Offenburger Band Ultimo ist Stefan Herp mit seiner Stimme in der gesamten Region bekannt und stand in der Vergangenheit mehrfach schon erfolgreich mit dem Ortenberger Orchester auf der Bühne. Eintrittskarten sind im Vorverkauf in der Metzgerei Krone, in der Hauptstelle der Bäckerei Lang, sowie im Fotostudio Herp erhältlich.

Für Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren ist der Eintritt für das bestuhlte Konzert frei.

Sonstige Veranstaltungen

Schwarzwaldverein Offenburg

So. 29.05. ** Von der Alexanderschanze zum Ruhestein**

Auf dem Westweg entlang über die Zuflucht, Hornisgrinde, Schliffkopf bis zum Ruhestein. Keine Einkehr geplant. Rucksackverpflegung erforderlich.

Wetterangepasste Kleidung nicht vergessen.

Wandereit: ca. 5 Std., ca. 16 km, HM 350 auf und ab.

Treffpunkt und Uhrzeit werden bei der verbindlichen Anmeldung vom Wanderführenden bekanntgegeben.

Führung: Matthias Schmalz, Tel. 0781 58314

Achtung: Bei Regen wird die Wanderung abgesagt.

So. 29.05. „Kaffee im Grünen“ Sternenhütte von 14:30 bis 17:30 Uhr.

Hüttendienst: Sabine Fels und Marita Schaller

Ortenauer Selbsthilfegruppe für chronisch Schmerzkrankte Offenburg, Ltg.: Marlene Herrmann

Treffen unserer Selbsthilfegruppe:

am letzten Dienstag im Monat

Di., 31.05.2022, um 19:00 h

Staatl. Seminar für Didaktik und Lehrerbildung

77654 Offenburg

Weingartenstraße 34 c (Ecke Brachfeldstr.)

Sonderveranstaltungen innerhalb der regelmäßigen Monatstreffen werden kurzfristig geplant

Weitere Informationen unter:

<http://www.shg-schmerz-offenburg.de/html/gruppenabende.html>

Ortenauer SHG für chronisch Schmerzkrankte

Offenburg, Leitung Marlene Herrmann

Karl Knauer Weg 4

77781 Biberach

Mobil.:0172 9570 615

E-Mail: mup.herrmann51@gmail.com

Wege zum klimaneutralen Unternehmen

IHK-Kongress im Rahmen der Nachhaltigkeitswoche am 24. Mai in Freiburg

Steigende Energiepreise, wachsende Kundenanforderungen und klimapolitische Ziele fordern den Mittelstand zu mehr Nachhaltigkeit auf. Welche Ziele es braucht, welche Werkzeuge hilfreich sind und welche konkreten Schritte zum Erfolg führen, erfahren Interessierte beim kostenfreien IHK-Kongress am 24. Mai im historischen Kaufhaus in Freiburg. Die Veranstaltung ist der Höhepunkt der IHK-Nachhaltigkeitswoche 2022.

Seit Anfang des Jahres gilt die Photovoltaik-Pflicht in Baden-Württemberg beim Neubau von Nichtwohngebäuden und Parkplätzen mit mehr als 35 Stellplätzen. Zum 01. Mai wurde die Pflicht auf alle neuen Wohngebäude ausgeweitet. Um die vorgegebene Klimaneutralität im Jahr 2040 mit Netto-Null-Emissionen zu erreichen, ist der Ausbau Erneuerbarer Energien unabdingbar. Damit Nachhaltigkeit ganzheitlich zum Markenzeichen von Baden-Württemberg wird, müssen auch Unternehmen mitziehen. Doch wie lässt sich das Thema Klimaschutz in den Betriebsalltag integrieren? Um diese Frage dreht sich der IHK-Kongress am 24. Mai. „Sowohl Kunden als auch der Gesetzgeber erwarten von Unternehmen mehr Einsatz im betrieblichen Umwelt- und Klimaschutz. Das kann für die Unternehmen Vorteile bringen, denn durch Klimaschutzmaßnahmen können Energieabhängigkeit und hohe Energiekosten gesenkt werden. Bei der Veranstaltung werden wir den Begriff der Klimaneutralität näher analysieren und Unternehmen gleichzeitig Werkzeuge und konkrete Schritte für mehr Klimaschutz an die Hand geben“, erklärt Jil Munga, Referentin Klimaschutz und Nachhaltigkeit bei der IHK Südlicher Oberrhein.

Der IHK-Kongress startet mit einem Fachimpuls aus der Wissenschaft zum Thema „Klimaneutralität – sinnvolle Strategie oder fragwürdige Mogelpackung?“ mit Prof. Mario Schmidt, Professor für ökologische Unternehmensführung an der Hochschule Pforzheim. Anschließend diskutieren bei einem Podiumsgespräch Experten aus der Praxis über unternehmerische Chancen und Herausforderungen der Klimaneutralität. Unter anderen werden dabei Birte Hackenjos, CEO der Haufe group und Gesa Schöneberg, Leiterin Forschung und Beratung der Stiftung Allianz für Entwicklung und Klima den Blick auf das nachhaltige Unternehmen von Morgen richten. „Damit das Ganze anschließend auch unkompliziert in die Praxis transferiert werden kann, stellen wir in kurzen Fachimpulsen konkrete Arbeitstools wie das Klimabilanzierungstool ecocockpit oder den Scope 3 Analyzer vor“, berichtet Munga.

Klimaschutz im Betriebsalltag kann sehr vielseitig sein: „Sie reicht von der nachhaltigen Beschaffung, über Energiesparen bis hin zum Hinterfragen von Prozessen und Abläufen hinsichtlich der Energie- und Materialeffizienz. Auch die Organisationsstruktur und die Mitarbeitenden spielen im Gesamtprozess eine große Rolle“, weiß die IHK-Expertin. Wie genau das in der Praxis umgesetzt werden kann, zeigen zum Abschluss der Veranstaltung drei Praxisberichte von Unternehmen aus der Region.

Der kostenfreie Kongress richtet sich vor allem an Geschäftsführende und Unternehmensvertreter:innen, CSR-Verantwortliche, Nachhaltigkeits-/Umwelt- und Energiebeauftragte. Die Veranstaltung findet am 24. Mai von 15 bis 19 Uhr im historischen Kaufhaus in Freiburg statt. Weitere Infos und Anmeldung unter www.suedlicher-oberrhein.ihk.de unter Eingabe der Nummer 5477378 in das Suchfeld.

Ansprechpartnerin für die Redaktionen:

Olga Heiland

Tel. 0761/3858-105

olga.heiland@freiburg.ihk.de

Deutsch-französische Berufsberatung

Grenzen überschreiten für Bildung und Studium

Am Donnerstag, den 2. Juni informiert eine französische Berufsberaterin aus Straßburg im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Offenburg, Weingartenstraße 3, in persönlichen Gesprächen von 10 bis 16 Uhr über Aus-bildungs- und Studienmöglichkeiten in Frankreich. Es besteht aber auch die Möglichkeit zu einem Gespräch per Telefon bzw. Video Call (ca. 45 Minuten).

Die Oberrhein-Region bietet auch grenzüberschreitend hervorragende Möglichkeiten zur Ausbildung und Erweiterung des persönlichen Horizonts. Mit einem Berufs- oder Studienabschluss in Frankreich vertieft man zudem seine Kenntnisse der Sprache und Kultur des regional wichtigsten Nachbarn.

Interessierte Schülerinnen und Schüler können einen kostenlosen Beratungs-termin per E-Mail vereinbaren: offenburg.biz@arbeitsagentur.de

Bitte geben Sie unbedingt auch eine Telefonnummer an, unter der man Sie erreichen kann. Es sollten gute Französischkenntnisse vorhanden sein.

Exkursion auf den Aletschgletscher (Schweiz)

Der Klimawandel findet in den Alpen schneller statt als im globalen Mittel. So haben die Schweizer Gletscher allein seit 2015 über 10 Prozent ihres Eisvolumens eingebüßt. Die Exkursion mit dem Schweizer Klima- und Gletscherexperten Dr. David Volken führt zum Aletschgletscher und macht die drastischen Veränderungen erlebbar.

Am Samstag erfahren die Teilnehmer*innen bei einer Wanderung durch die bekannten Weinberge des Zentralwallis um die Region Salgesch viel Wissenswertes über den Wein. Im Anschluss folgt eine Weindegustation bei der Weinkellerei Gregor Kuonen in Salgesch.

Die abwechslungsreiche Gletschertour an und auf den größten Gletscher der Alpen, den Aletschgletscher, findet am Sonntag statt. Die Teilnehmer*innen werden Zeugen der Gletscherveränderungen und können die Auswirkungen des Klimawandels in den Alpen unmittelbar erkennen. Der Aletschgletscher ist ein wichtiger Zufluss zur Rhone und ein wichtiger Süßwasserspeicher für Mitteleuropa. Der renommierte Gletscherexperte erklärt die Veränderung der alpinen Landschaft und zeigt die Auswirkungen bis weit über den Alpenraum hinaus.

Die Veranstaltung findet am 23. bis 24. Juli 2022 statt. Treffpunkt ist am Samstag, 23. Juli, um 11:30 Uhr an der Rezeption des Hotels Ambassador, Brig (Schweiz).

Die Anreise ist nicht Teil der Veranstaltung, empfohlen wird die Anreise mit der Bahn über Basel nach Brig. Das 4-Sterne-Hotel befindet sich 300 m vom Bahnhof. Die Kosten betragen 265 Euro, darin enthalten sind die Gletscher- und Weintour, Übernachtung mit Frühstück, Kurtaxe, Zug- und Bergbahnfahrten vor Ort. Bei der Anmeldung zur Exkursion können Halbpension und/oder ein Lunchpaket für den Sonntag zugebucht werden.

Angeboten wird die Exkursion von VHS Offenburg in Kooperation mit dem Büro für Klimaschutz der Stadt Offenburg und dem BUND-Umweltzentrum Ortenau. **Eine frühzeitige Anmeldung** unter anmeldung@vhs-offenburg.de oder 0781/9364-200 (Anmeldeschluss: 19.06.22!) ist erforderlich.

Wald - Land - Fluss

Kurs für Kinder

Am **Donnerstag, den 09.06.2022 um 15 Uhr**, lädt das Museum im Ritterhaus zu einem Kurs für Kinder von 5 – 9 Jahren ein.

Die Familienausstellung erklärt anschaulich unsere heimische Natur:

Spielerisch werden spannende Fragen beantwortet, denn wer weiß z.B. warum Eulen ständig kotzen und ob das Reh die Frau vom Hirsch ist? Es gibt viel zum selber mitmachen und ausprobieren. Unter dem lebensgroßen Ahornbaum können Tierspuren erraten und den Geräuschen des Waldes gelauscht werden.

Gebühr 4 €

Mit Marion Herrmann-Malecha

Anmeldung (bis Vortag 17 Uhr erforderlich!) unter 0781 822577 oder per Mail an museum@offenburg.de.

Die Veranstaltung findet unter Vorbehalt der Pandemie-Lage statt; es gelten die aktuellen Hygienemaßnahmen.

Kurs „Nichtraucher in 6 Wochen“

Offenburg. Die Fachstelle Sucht des Baden-Württembergischen Landesverbandes für Prävention und Rehabilitation in der Grabenallee 5 in Offenburg bietet ab Montag, 20. Juni 2022, 17:00 Uhr, wieder einen therapeutisch geleiteten Raucherentwöhnungskurs an. Das Programm basiert auf dem wissenschaftlich anerkannten Modell der Universität Tübingen „Nichtraucher in 6 Wochen“. Der Kurs wird von den meisten Krankenkassen bezuschusst. Infos und Anmeldung unter (0781 / 91 93 48 - 0.

Samba-Trommelkurs für Einsteiger



Vom Anfänger zum Sambista - die Musikschule Offenburg/Ortenau bietet einen Schnupperkurs für alle Freunde des Samba an. Alle, die schon immer mal in einer Samba batucada Gruppe (nur Percussionsinstrumente) mitmachen wollten, aber noch keine Grundkenntnisse haben, sind eingeladen mitzumachen. Der Kurs ist immer dienstags um 17:30 Uhr und beginnt nach den Pfingstferien am 21. Juni. In zehn Terminen macht Daniel Schay die Gruppe fit für die Bühne! Am 1. Oktober gibt es dann einen Live-Auftritt auf dem

Offenburger Marktplatz mit der schon bestehenden Samba Gruppe „Ritmo Brasil“. Der Kurs steht allen Altersgruppen offen und kostet einmalig 36 Euro. Info und Anmeldung im i-punkt der Musikschule 0781-9364 100

